Topographische Karte 1 : 10 000

3847 - NO Groß Köris

Zeichenerklärung (Auszug)

Grenzen

- Staatsgrenze mit Grenzmarke und Nummer
- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenze
- Kreisgrenze (Grenze einer kreisfreien Stadt)
- Gemeindegrenze
- Truppenübungsplatzgrenze, Standortübungsplatzgrenze
- Naturschutzgebietsgrenze

Siedlungen

NAUEN — Name einer Stadt
Golm — Name einer Gemeinde
PLAUE — Name eines Stadtteils
Leest — Name eines Gemeindeteils
Ausbau — Name eines Wohnplatzes

Die Schriftgröße richtet sich nach der Einwohnerzahl

- Wohn- und Nebengebäude
- Öffentliches Gebäude, Wirtschaftsgebäude, Museum, Fabrik
- Hervorragendes Gebäude mit relativer Höhenangabe
- Kirchen mit Turm und relativer Höhenangabe
- Kapellen mit Turm
- Türme, massiver Bau, lockerer Bau mit relativer Höhenangabe
- Burg, Schloß, Burgruine, Schloßruine mit relativer Höhenangabe
- Gewächshäuser
- Friedhof mit einzelnen Bäumen und waldartig
- Sportplatz
- Schutzdamm mit Angabe der Böschungshöhe
- Historische Mauer mit relativer Höhenangabe
- Einfriedungen aller Art, Zäune, Mauern, Hecken, Hohlwege
- Eisenbahn, Schwebebahn, Sesselbahn

Bahnen

- Zwei- und mehrgleisige elektrifizierte Eisenbahn mit Bahnhof und Kilometerangabe
- Ein- und zweigleisige Eisenbahn mit Haltepunkt
- Abstell- und Anschlußgleis mit Stellwerk, Signalmast
- Schmalspurige Eisenbahn
- Straßenbahn
- Seilbahn, Schwebebahn, Sessellift

Straßen und Wege

Ausbauzustand

- Schnellverkehrsstraße (mindestens vier Fahrstreifen) mit Kilometerangabe
- Hauptstraße (Breite mindestens 6 m)
- Hauptstraße (Breite unter 6 m)
- Hauptstraße mit Fahrbahnbreite, Gesamtbreite, Straßenlage, kennzeichnet
- Nebenstraße (Breite mindestens 4 m) mit Angabe der Gesamtbreite
- Straßen im Bau
- Hauptweg (befestigt)
- Nebenweg (befestigt oder unbefestigt)
- Fußweg, Radfahrweg

Gesetzliche Klassifizierung

A 2	Bundesautobahn
B 96	Bundesstraße
L 505	Landesstraße
K 125	Kreisstraße
E 60	Europastraße

Sonstige Verkehrsbauwerke

- Hochstraße
- Brücke mit Angabe von Durchfahrtshöhe, Baumaterial, Länge, Breite, Tragfähigkeit in Tonnen
- Tunnel mit Angabe von Höhe x Breite, Länge
- Stützmauer an Eisenbahnen und Straßen
- Autofähre mit Angabe von Gewässerbreite, Größe/Tragfähigkeit in Tonnen
- Personenfähre mit Angabe der Tragfähigkeit in Tonnen

Vegetation

- Laubwald
- Schneise
- Nadelwald — Forstabteilungsnummer
- Mischwald
- Lichter Wald
- Abgeholzter Wald, abgestorbener Wald, Waldbrandfläche
- Kleines Waldstück, einzelne Bäume, einzelne Büsche
- Hervorragende Bäume
- Gebüsch
- Park
- Hecke, Knick
- Wald mit relativer Höhenangabe
- Obstgarten, regelmäßige Baumanpflanzung, Baumschule
- Beerenstrauchgarten, Gemüsegarten
- Weinanbau
- Plantagen sonstiger tatsächlicher Kulturen (z.B. Walnuß, Rosen, Hopfen)
- Wiese, Weide, nasse Stellen
- Moor, Bruch, Sumpf mit Tiefenangabe, Torfstich
- Schilf, Ruhr
- Heide
- Sand, Kies, Geröll

Gewässer

- Strom, Fluß mit Fließrichtungspfeil, (tatsächliche Fließgeschwindigkeit in m/s) und Buhnen, Kilometerangabe, Ankerplatz
- Kanalufer, befestigtes Ufer
- Schiffahrtsschleuse mit Angabe von Anzahl der Kammern, Länge, Torbreite, Wassertiefe, Pegel
- Fluß mit Wehr und Angabe der Stauhöhe, Beginn der Schiffahrt
- Fluß, Bach, Kanal, Graben mit See oder Stausee
- Wasserfall mit Angabe der Fallhöhe, Fallgeschwindigkeit
- Furt mit Angabe von Flußbreite, Flußtiefe, Beschaffenheit des Grundes, Fließgeschwindigkeit in m/s
- Angabe von Flußbreite, Flußtiefe, Beschaffenheit des Grundes
- Bewertete mit Angabe von Wasserspiegelhöhe und Tiefe
- Talsperre mit Angabe von maximalem Fassungsvermögen, Baumaterial, Länge, Breite, Stauhöhe
- Zeitweise wasserführender Bach, veränderliche Gewässerfläche
- Unterirdischer Wasserlauf
- Trockener Graben
- Trockenes Flußbett mit Angabe von Breite, Tiefe
- Brunnen mit Tiefenangabe, Brunnen mit Windmotor, Fontäne
- Wasserbehälter offen, bedeckt
- Flüssigkeitsbehälter, Kläranlage

Relief

- 5 m (10 m) Höhenlinie
- 1 m (2,5 m) Höhenlinie
- 0,5 m (1,25 m) Höhenlinie
- 0,25 m Höhenlinie

Die Schichtlinie richtet sich nach der Reliefenergie

- Höhenpunkt mit Höhenangabe
- Felsen mit relativer Höhenangabe
- Schluchten mit Angabe von mittlerer Breite, mittlerer Tiefe
- Dünen
- Kleine Bodenformen mit relativer Höhen- bzw. Tiefenangabe
- Böschungen mit relativer Höhenangabe
- Steinwall

Sonstige topographische Objekte

- Steinkreuz, Bildstock, Heiligenbild
- Denkmal, Denkstein, Meilenstein
- Sendeturm, Sendemast mit relativer Höhenangabe
- Funkstelle, Umsetzer
- Wassermühle
- Windmühlen
- Windmotor, Windrad
- Höhle mit Angabe von Breite des Einganges, Länge
- Findling mit relativer Höhenangabe
- Hünengrab mit relativer Höhenangabe
- Ringwall, Grenzwall, Schanze mit relativer Höhenangabe
- Tafelberg mit Schichtstufen und Angabe der Schichtstufenhöhe, Tafelberg ohne Schichtstufen
- Bergwerke in Betrieb, außer Betrieb — Hauptschacht / Nebenschacht mit Angabe von Breite des Einganges, Tiefe
- Bruchfeld
- Tagebau, Steinbruch, Grube mit Tiefenangabe
- Tankstelle
- Hochspannungsleitungen auf Holz- oder Stahlmasten, auf Stahlbetonmasten mit Angabe der Maströhe
- Produktenleitung, Erdölleitung
- Gasleitung
- Wasserleitung mit Pumpwerk
- Trigonometrischer Bodenpunkt mit Höhenangabe
- Trigonometrische Hochpunkte: Kirche, Turm, Gebäude

Maßstab 1 : 10 000

1 cm der Karte entspricht 100 m der Natur

200 100 0 200 400 600 800 Meter

Koordinaten

Geographische Koordinaten

13 ¹⁵ Geographische Länge
52 ⁰⁹ Geographische Breite

Gauß-Kruger-Koordinaten

5404 Rechtswert (in km)
5781 Hochwert (in km)

Zur Beachtung: Geographische und rechtwinklige Koordinaten sind nicht identisch mit Koordinaten, denen andere Bezugsellipsoide (z.B. Krassowski, Hayford) oder andere Abbildungssysteme (z.B. 6° Meridian-Streifensystem, UTM-Meridianstreifen) zugrunde liegen.

Geodätische Grundlage

Potsdam Datum
Bezugsfläche: Bessel-Ellipsoid, Zentralpunkt Rauenberg
Gauß-Krüger-Abbildung
Höhenangaben in Metern (Höhenpunkte und Höhenlinienzahlen) beziehen sich auf den Kronstädter Pegel (HN)
Höhe über NN (Amsterdamer Pegel) = Höhe über HN + 0,1 m

Nadelabweichung

Die Nadelabweichung beträgt für dieses Kartenblatt im Jahre 1993 etwa 1°30' östlich; sie nimmt z.Z. jährlich um etwa 0'05' zu.

Das Kartenwerk Topographische Karte 1 : 10 000 wird in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen Anhalt, Sachsen und Thüringen anstelle der Deutschen Grundkarte 1 : 5 000 als Grundkartenwerk geführt. Die einzelnen Kartenblätter erscheinen in der Regel im Abstand von fünf Jahren in aktualisierter Auflage. Sie können unmittelbar vom Herausgeber bezogen werden.

Anschlußblätter

3747 SW Schönenhe	3747 SO Bestensee	3748 SW Gräbendorf
3847 NW Töpchin	3847 NO Groß Köris	3848 NW Klein Koris
3847 SW Zeesch	3847 SO Teupitz	3848 SW Halbe

Verwaltungsgliederung

Bundesrepublik Deutschland — Brandenburg

Landkreis Teltow-Fläming (Stadt Luckenwalde)
1 Gemeinde Kallinchen
Landkreis Dahme-Spreewald (Stadt Lübben/Spreewald)
2 Gemeinde Mittenwalde
3 Gemeinde Patz
4 Gemeinde Groß Köris
5 Gemeinde Töpchin
6 Stadt Teupitz
7 Gemeinde Schwerin
8 Gemeinde Löpten

Herausgeber

© Landesvermessungsamt Brandenburg
Heinrich Mann Allee 103, 14473 Potsdam
Telefon: (0331) 37 96-0 Telefax: (0331) 3 79 61 26

1. Auflage 1994

Umfassende Aktualisierung 1992 Einzelne Ergänzungen – 1993

Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.

ISBN 3-7490-1484-1

Topographische Karte 1 : 10 000, Blatt 3847 - NO Groß Köris

Land Brandenburg
Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung

Topografische Karte zur Verordnung über das Naturschutzgebiet

„Radeberge“

Blatt 2 von 3

Landkreis: Dahme-Spreewald

Legende:
- Schutzgebietsgrenze
- Grenze der Zone 1
- (1) Bezeichnung der Zone 1

Maßstab: 1 : 10.000

Nutzung der Kartengrundlage mit Genehmigung des LVermA Brandenburg, GB-G I/99

Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung
Im Auftrag

Potsdam, den 18. Mai 2004

(Dienstsiegel)

Die Übereinstimmung dieser Fotokopie mit der Urschrift wird hiermit beglaubigt.
Potsdam, den 28. April 2020
Im Auftrag
Stepanek-Rätzel

© Landesvermessungsamt Brandenburg 1994

Umrechnung von „Potsdam Datum“ zum „Amtlichen Koordinatensystem Land Brandenburg 42/83“
Bezugsfläche: Krassowski Ellipsoid
Hochwert + 588 m, Rechtswert – 10 m